

Neue Presseausweis-Nr. (vom Verband auszufüllen)

Ausgestellt am

# Antrag auf Ausstellung eines Presseausweises

Bitte deutlich lesbar ausfüllen und per Post einsenden an:

**VZV Verband der Zeitschriftenverlage  
Nord e.V. + Niedersachsen-Bremen e.V.  
Bei dem Neuen Krahn 2/Cremon  
  
20457 Hamburg**

**Bei Rückfragen:**  
info@verbandhh.de  
  
**Nord:**  
Frau Wahle  
040-369816-12  
  
**NS:**  
Frau Halfmann  
040-369817-15

**Foto**  
(bitte aufkleben,  
nicht mit  
Drahtklammern  
fixieren)  
  
35 x 45 mm  
Farbe oder S/W

Erstantrag  Folgeantrag Bisherige Presseausweis-Nr.

Herr Akad. Titel, Vorname<sup>1</sup>  
 Frau   
Nachname<sup>1</sup>

**PRIVATE ANSCHRIFT**  
Straße, Hausnummer<sup>1</sup>

PLZ<sup>1</sup>  Wohnort<sup>1</sup>

Land<sup>1</sup> (nur bei Wohnort außerhalb Deutschlands)  Staatsangehörigkeit<sup>1</sup>

Geburtsdatum<sup>1</sup> (Tag/Monat/Jahr)  Geburtsort<sup>1</sup>

<sup>1</sup> Bitte nur die vorgedruckten Kästchen verwenden. Es handelt sich jeweils um die auf dem Presseausweis maximal druckbare Zeichenzahl.

Telefon (für Rückfragen)   
E-Mail


Freie journalistische Tätigkeit  Fest angestellt

## NUR AUSFÜLLEN BEI FESTANSTELLUNG

Arbeitgeber   
Genauere Firmenbezeichnung oder Stempel   
  
Straße   
PLZ/Ort

Tätig als (Berufs-/Stellenbezeichnung)   
Tätig für (Zeitschrift/Redaktion/Ressort)

PKW-Schild „Presse“ wird zusätzlich beantragt:  ja  nein

Bitte Rückseite beachten 

Hiermit bestätige ich, dass ich hauptberuflich journalistisch tätig bin und der VZV der einzige Verband ist, bei dem ich die Ausstellung eines Presseausweises beantragt habe. Der Inhalt des Merkblatts zu diesem Antrag ist mir bekannt. Insbesondere habe ich davon Kenntnis genommen, dass der Presseausweis nur an hauptberufliche Journalistinnen und Journalisten ausgegeben werden darf. Ich verpflichte mich, den Presseausweis nur in Ausübung journalistischer Tätigkeit und nicht bei privaten Anlässen zu benutzen. Mir ist bekannt, dass der Presseausweis Eigentum des VZV bleibt und von diesem jederzeit zurückgefordert werden kann, insbesondere wegen missbräuchlicher Benutzung. Wenn ich nicht mehr hauptberuflich journalistisch tätig sein sollte, werde ich den Presseausweis unverzüglich dem VZV zurückgeben.

Die erforderlichen Nachweise über meine hauptberufliche journalistische Tätigkeit (z. B. Arbeitsvertrag, Pauschalistenvertrag, Impressum, Bescheinigung der Künstlersozialkasse, Honorarbescheinigungen der letzten 6 Monate) habe ich beigefügt bzw. durch die Unterschrift meines Arbeitgebers erbracht. Mir ist bekannt, dass diese Nachweise eine eigenverantwortliche Prüfung des VZV nicht ersetzen können und der Verband jederzeit weitere Unterlagen verlangen kann.

**Mir ist bekannt, dass die in diesem Antrag gemachten Angaben zum Zwecke der Ausstellung eines Presseausweises elektronisch erhoben, verarbeitet und genutzt werden.**

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Unterschrift des Antragstellers

#### NUR AUSFÜLLEN BEI FESTANSTELLUNG

Der Presseausweis soll geschickt werden an:

umseitig genannten Arbeitgeber, zu Händen von:

\_\_\_\_\_

folgende abweichende Versandadresse:

Vor- und Nachname/  
Firma

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Straße

\_\_\_\_\_

PLZ/Ort

\_\_\_\_\_

Die Presseausweis-Rechnung soll geschickt werden an:

umseitig genannten Arbeitgeber, zu Händen von:

\_\_\_\_\_

folgende abweichende Versandadresse:

Vor- und Nachname/  
Firma

\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Straße

\_\_\_\_\_

PLZ/Ort

\_\_\_\_\_

#### VOM ARBEITGEBER AUSZUFÜLLEN

\_\_\_\_\_  
Datum

\_\_\_\_\_  
Stempel und Unterschrift des Arbeitgebers\*

\_\_\_\_\_  
Name des Unterzeichners

\_\_\_\_\_  
Stellung/Funktion des Unterzeichners im Verlag

\* Mit seiner Unterschrift bestätigt der Arbeitgeber das Bestehen eines Arbeitsverhältnisses als hauptberuflich tätige(r) Journalist(in).